

Erledigt

## Installation auf einer VM

Beitrag von „wodim“ vom 4. Oktober 2015, 19:04

### [Zitat von YogiBear](#)

Es gab meines Wissens nie einen Treiber für die Grafik in den i915er Chip-Sätzen, sofern es keine GMA950 ist. Und selbst für die GMA950 ist seit MountainLion kein Treiber mehr verfügbar (genau da war die Umstellung von 32 zu 64bit-Systemen und Treibern)

Hm, kleines Verständnisproblem (gegenseitig, wie's aussieht):

Wenn ich die Aussage des Verkäufers, unsere Diskussionen in zwei Linux-Foren (z.B. [hier](#)) und die Ausgabe des Linux-Befehls richtig interpretiere, gibt's hier doch gar keinen expliziten Grafikchip(satz), sondern das macht die CPU höchstselbst (wenn halt, wie in meinem Fall, keine Grafikkarte drinsteckt), und "i915" ist nur die Bezeichnung für den geladenen Kernel-Treiber. Falsch? (Hat übrigens einiges Frickeln gekostet, das richtig hinzukriegen - letzter Stand also: Jessie 8.2. mit Kernel 4.1.0-0.bpo.2-amd64 und Mate 1.8.1 - und jetzt läuft die Grafik wie Hanne, jedenfalls für meine Ansprüche.) 😊

Und virtualisiert die VM nicht auch die Grafik?

Also alles in allem: Wäre da nicht eher an den Einstellungen der VM zu schrauben? (Als "Chipsätze" bietet die allerdings nur "PIIX3" und "ICH9" an.)

### [Zitat von YogiBear](#)

Versuche mal beim Start der Installationsroutine in der VM die Taste Shift zu drücken - mit etwas Glück kommst du so in den abgesicherten Modus und es wird erstmal ein generischer VESA-Treiber geladen.

Werd' ich machen, aber hilf mir erst mal mit meinen naiven Fragen auf die Sprünge. 😊